

Steuergesetz (StG) vom 15. Dezember 1998; Änderung

Geltendes Recht	Entwurf des Regierungsrats vom 14.04.2022	Abweichende Anträge der Kommission X vom ...	Stellungnahme des Regierungsrats	Ergebnis der 1. Beratung vom ...
	<b>Steuergesetz (StG)</b>			
	<i>Der Grosse Rat des Kantons Aargau</i>  <i>beschliesst:</i>			
	<b>I.</b>			
	Der Erlass SAR <a href="#">651.100</a> (Steuergesetz [StG] vom 15. Dezember 1998; Stand 1. Januar 2022) wird wie folgt geändert:			
<p><b>§ 75</b>                      II. Steuerberechnung                      1. Kapitalgesellschaften und Genossenschaften</p> <p><sup>1</sup> Kapitalgesellschaften und Genossenschaften entrichten als einfache Steuer 5,5 % auf dem steuerbaren Reingewinn. <sup>1)</sup></p> <p>a) ...</p> <p>b) ...</p> <p><sup>2</sup> ...</p>				

<sup>1)</sup> Inkrafttreten 1. Januar 2024

Geltendes Recht	Entwurf des Regierungsrats vom 14.04.2022	Abweichende Anträge der Kommission X vom ...	Stellungnahme des Regierungsrats	Ergebnis der 1. Beratung vom ...
	<p><sup>3</sup> Bei grenzüberschreitenden Sachverhalten, insbesondere bei Kapitalgesellschaften oder Genossenschaften, die zu einem internationalen Konzern gehören, wird der Steuersatz unter Berücksichtigung der direkten Bundessteuer auf den vom ausländischen Staat akzeptierten minimalen Steuersatz erhöht.</p>			
	<p><b>II.</b></p>			
	<p><i>Keine Fremdänderungen.</i></p>			
	<p><b>III.</b></p>			
	<p><i>Keine Fremdaufhebungen.</i></p>			
	<p><b>IV.</b></p>			
	<p>Die Änderung unter Ziff. I. tritt am 1. Januar 2023 in Kraft.</p>			
	<p>Aarau, XX.XX.2022 Präsidentin des Grossen Rats Burgener Protokollführerin Ommerli</p>			